

Preisgekrönte Musik und Tanz aus Afrika mit Afrikali am 10. 7. im Lehartheater Bad Ischl

Musik und Tanz von Afrikali aus Tansania, der Siegerband bei einem der bedeutendsten Kulturfestivals auf dem afrikanischen Kontinent, dem "Interregional Festival of Music Crossroads Southern Africa 2005", steht am Montag, 10. 7., um 20 Uhr im Lehartheater Bad Ischl auf dem Programm.

Die Gruppe Afrikali besteht aus acht jungen tansanischen Künstlern im Alter zwischen 17 und 25 Jahre. Sie verbinden traditionelle Instrumente, Rhythmen und Choreographien mit E-Gitarre und E-Bass und sorgen somit für Musik, die in die Tanzbeine geht.

In ihren Lieder geht es um Liebe, Solidarität, Armut und den Kampf gegen Aids - den Problemen im afrikanischen Alltag. Der Gruppenname Afrikali ist jedenfalls eine Kreation aus "Afrika" und "kali", das auf Suaheli "wunderbar" bzw. "exzellent" bedeutet, womit die jungen Musikerinnen und Musiker ihren Stolz auf ihre afrikanische Herkunft verdeutlichen wollen.

Seit sie den ersten Preis beim Musikfestival in Südafrika erringen konnten, sind Afrikali auf zahlreichen Festival in Afrika (Sansibar, Südafrika) aber auch in Los Angeles als Vorband von "Mother Africa" Miriam Makeba. Über Jeunesse International absolvieren Afrikali nun eine ausgedehnte Europartournee, die sie auch nach Österreich führt.

Karten im Vorverkauf für diesen mitreißenden Konzertabend gibt es im Lehartheater, Tel. 06132 / 21495, beim Tourismusverband, Tel. 06132 / 27757, und bei der Salzkammergut Touristik, Tel. 06132 / 2400051!